

Die größten Bauunternehmen im Ruhrgebiet

Rang	Unternehmen	Standort	Umsatz*	Mitarbeiter
1	HOCHTIEF	Essen	23.380.000	76.736
2	Thyssen Schachtbau	Mülheim	300.000	1.710
3	Stricker Holding	Dortmund	100.000	450
4	Heckmann	Hamm	77.000**	380
5	Heitkamp Erd- und Straßenbau	Herne	66.000	216
6	August Heine	Oberhausen	67.435	153
7	Eiffage Rail	Bochum	46.500**	297
8	H. Klostermann	Hamm	41.430	242
9	Hugo Schneider	Hamm	29.200	130
10	Peter Rundholz	Dortmund	36.000	104
11	Kramer	Dortmund	28.000	134
12	Baugesellschaft Zabel	Castrop-Rauxel	29.000	98
13	FREUNDLIEB Bauunternehmung	Dortmund	50.000	65
14	DERWALD	Dortmund	60.000	50
15	Mackscheidt Rohrleitungs- und Tiefbau	Mülheim	12.000	105
16	Walter Gasthaus Gleis- und Tiefbau	Duisburg	15.894	71
17	Echterhoff-Holland Hoch- und Tiefbau	Bochum	10.000	170
18	J. W. Vössing Bau	Bochum	20.000	58
19	Mertmann	Haltern am See	11.673	83
20	Michael Schmidt	Duisburg	13.562	70
20	Storck Bau	Gelsenkirchen	14.618	60
21	Gebrüder Lorenz	Waltrop	20.000	51
22	Graf Rohrleitungs- und Tiefbau	Mülheim	8.500	91
23	Märkische Tiefbau Erich Pamp	Lünen	11.713	63
23	Theo Raaf Bau	Duisburg	11.350	67
24	Ernst Becker Bahn- und Tiefbau	Oberhausen	11.000	66
25	H & W Tiefbau	Marl	9.900	75
26	Höhler	Dortmund	13.574	51
27	hvt Harpener Versorgungstechnik	Bochum	7.000	91
28	Heinrich Hütter	Dorsten	10.000	59
29	HIRSCH Rohrleitungsbau	Essen	7.500	67
30	Bührer + Wehling	Oberhausen	17.000	24
31	Karl Wolf	Unna	8.059	60
32	Lantermann & Kruse	Essen	6.606	76
32	Werner Jännekes Bau	Bochum	16.000	18
33	Gebr. Vollmer	Duisburg	5.800	90
33	K. Heirich Tief- und Straßenbau	Duisburg	6.215	80
34	Stein HT Spezialtiefbau	Herne	10.000	48
35	Carl Dume	Gladbeck	7.381	62
35	Jansen & Berndsen	Oberhausen	10.600	43
36	Hermann Böning Bau	Bochum	17.000	11
37	Spieckermann BAU	Essen	13.600	24
38	Heinrich Send	Castrop-Rauxel	5.923	75
39	Bangel Industriebau	Oberhausen	14.000	18
40	Dortmunder Hochbau	Dortmund	5.000	81
40	Ernst Weirich	Essen	8.272	40
41	IHT Ingenieur-, Hoch- und Tiefbau	Bochum	7.422	45
42	Harfid	Essen	5.000	67
43	Völker Tiefbau	Gladbeck	5.000	60
44	Erich Köster	Schwerte	5.400	53
44	Willich Bau	Lünen	10.000	15
45	VSB infra	Dortmund	7.500	26
46	Rohrman Bau	Gladbeck	5.200	57
47	Wulff Bau	Dortmund	6.700	35
48	Hackert Bau	Bochum	5.211	50
49	Sievert Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau	Werne	6.900	29
49	Stolte	Bottrop	5.426	42
50	Haas und Höing	Bottrop	10.000	5

* in Tausend Euro

** Leistung (i.d.R. marginale Abweichung zum Umsatz)

Es wurden nur Unternehmen berücksichtigt, die ihren Hauptsitz im Ruhrgebiet haben. Bei den verwendeten Umsatz- und Mitarbeiterzahlen handelt es sich jeweils um die aktuellsten vorliegenden Daten aus Eigenrecherche, Auskunft über die Unternehmen oder über die Creditreform Dortmund. Die Formel, die zu diesem Ranking führte, lautet: Rang nach Umsatz x 0,6 + Rang nach Mitarbeiterzahl x 0,4. Trotz intensiver und gewissenhafter Recherche kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden.

Maßgeschneidert.
In jedem Detail. In
allen Dimensionen.

Erfahren Sie mehr:
www.buehrer-wehling.de





Marcelino Fernández Verdes

1 HOCHTIEF

Aus dem kleinen Baugeschäft der Gebrüder Helfmann von 1875 entwickelte sich HOCHTIEF über Jahrzehnte hinweg zum siebtgrößten Baudienstleister der Welt und Marktführer in Deutschland. Auf Basis der drei Module Entwickeln, Bauen und Betreiben erbringt der Konzern integrierte Leistungen für Infrastrukturprojekte, Immobilien und Anlagen. Aktuell hat der Bauriese über seine Tochtergesellschaft Leighton neue Infrastrukturaufträge im asiatisch-pazifischen Raum für Projekte mit einem Gesamtvolumen von 558,3 Millionen Euro erhalten. Seit 2011 ist der Konzern mehrheitlich im Besitz der spanischen ACS und wird seit November 2012 vom Vorstandsvorsitzenden Marcelino Fernández Verdes geleitet. Im letzten Geschäftsjahr erzielte das Essener Unternehmen mit 76.736 Mitarbeitern Umsatzerlöse in Höhe von 23,38 Milliarden Euro.



2 THYSSEN SCHACHTBAU

Die THYSSEN SCHACHTBAU Gruppe gehört mit ihrem technischen Know-how und der über 140-jährigen Erfahrung unbestritten zu den führenden Bergbauspezialgesellschaften der Welt und bietet das komplette Spektrum sowohl im horizontalen als auch im vertikalen Bergbau an. Das Mülheimer Unternehmen realisiert Projekte vornehmlich in Europa, aber auch in der russischen Föderation, wo unter schwierigsten geologischen und klimatischen Bedingungen neben



Werner Lütke

Michael Klein

Streckenauffahrungen Schächte mit modernster Schachtbautechnologie geteuf werden. Die Geschäftsführer Michael Klein und Werner Lütke konnten mit ihren 1.710 Mitarbeitern zuletzt einen Jahresumsatz von rund 300 Millionen Euro erwirtschaften.



3 STRICKER HOLDING

Der 1924 gegründete Baudienstleister Stricker Hartstein-Industrie firmiert seit der Umstrukturierung 2004 unter dem Namen Stricker Holding. Seitdem sind die Tochter- und Beteiligungsgesellschaften zu einem breit aufgestellten Unternehmensverbund mit Sitz in Dortmund vereint. Heute wirtschaften sieben Unternehmen im traditionellen Kompetenzbereich „Bauen“. Weitere sieben Unternehmen beschäftigen sich mit der Rohstoffgewinnung und -verarbeitung, mit dem Recycling sowie der Rückführung in den Stoffkreislauf. Für wiederum sieben weitere Unternehmen stehen baunah Service- und Transportdienstleistungen im Mittelpunkt ihrer Geschäftstätigkeit. Die von Hansjörg Stricker, Erwin Hülscher und Christian Strych geführte Unternehmensgruppe beschäftigte zuletzt 450 Mitarbeiter und erzielte 100 Millionen Euro Jahresumsatz.



Christian Strych, Hansjörg Stricker und Erwin Hülscher (v.l.)



4 HECKMANN

Das 1921 von Bernhard und Therese Heckmann gegründete Unternehmen deckt vom traditionellen Kanal- und Straßenbau bis hin zur Erstellung von Universitätsgebäuden und Logistikzentren alle Ansprüche der öffentlichen wie gewerblichen Kunden in Sachen „Bau“ ab. Trotz Wachstum hat der Baudienstleister eine mittelständische Struktur bewahrt. Die drei Standorte Hamm, Brilon und Wiehl ermöglichen Bau- und Planungsleistungen in ganz NRW. Ein bisheriges Projekt der Hammer Unternehmensfamilie ist beispielsweise der Erweiterungsbau der Fernuniversität Hagen. Die Geschäftsführer Martin Karnein und Werner Schmidt erwirtschafteten im vergangenen Geschäftsjahr mit 380 Mitarbeitern eine Bauleistung in Höhe von rund 77 Millionen Euro.



Werner Schmidt

Martin Karnein

5 HEITKAMP ERD- UND STRASSENBAU

Die Tiefbauaktivitäten der 1892 gegründeten „Tiefbaufirma E. HEITKAMP“ wurden im Jahr 1999 durch die Gründung der HEITKAMP Erd- und Straßenbau GmbH in eine rechtlich selbstständige Gesellschaft eingebracht. Noch heute liegt der Tätigkeitsschwerpunkt im Kanal- und Straßenbau. Genauer gesagt bietet das Herner Bauunternehmen ganzheitliche Lösungen in den Bereichen Verkehrswegebau, Erschließungsarbeiten, Umweltschutz, Brachflächenrecycling und Deponiebau. Zu den bisherigen Projekten zählen beispielsweise die Sanierung der Start- und Landebahn des City Airport Bremen sowie der sechsstreifige Ausbau der A 40. Die Geschäftsführer Jörg Kranz und Claus Osteide beschäftigten zuletzt 216 Mitarbeiter und konnten das letzte Geschäftsjahr mit 66 Millionen Euro Umsatz abschließen.



Claus Osteide

Jörg Kranz

6 AUGUST HEINE

Die august heine baugesellschaft ist ein mittelständisches Bauunternehmen mit Hauptsitz in Oberhausen und Niederlassungen in Hamm, Düsseldorf und Dresden. Die Familienaktiengesellschaft mit mehr als neunzigjähriger Erfahrung im Bau realisiert Bauprojekte von der Beratung über Entwicklung und Planung bis hin zur Bauausführung. Dabei ist das Unternehmen besonders auf den allgemeinen Hochbau, den Industriebau und den Schlüsselfertigbau spezialisiert. Die Geschäftsführer Stephan Heine, Bernd Feyerabend und Martin Schlegel beschäftigten zuletzt 153 Mitarbeiter und schlossen das letzte Geschäftsjahr mit über 67 Millionen Euro Umsatz ab.



Jörg Hermsen



Emeric de Foucauld

7 EIFFAGE RAIL

Die Eiffage Rail mit Hauptsitz in Bochum zählt sich zu den traditionsreichsten Unternehmen der Eisenbahnbaubranche im europäischen und asiatischen Markt. Das Unternehmen ist im konventionellen Gleisoberbau tätig, errichtet alle für den Bahnbetrieb notwendigen Ingenieurbauwerke sowie feste Fahrbahnen und Masse-Feder-Systeme, die Eiffage Rail auch selbst konzipiert. Ein Großmaschinenpark inklusive Wartungshalle mit Gleisanschluss komplettiert das Angebot. Zu den bisherigen Projekten zählen beispielsweise die Neubaustrecke Shanghai in China und die Schnellbahnstrecke LGV Bretagne in Frankreich. Unter der Geschäftsführung von Jörg Hermsen und Emeric de Foucauld erzielte das Unternehmen mit 297 Mitarbeitern im letzten Geschäftsjahr eine Gesamtleistung in Höhe von 46,5 Millionen Euro.

FEUERWEHRZENTRALE | Horstmar

planen
entwickeln
bauen

WIR BAUEN ZUKUNFT

Lehde



J. Lehde GmbH
Sassendorfer Weg 8
59 494 Soest
Tel. 0 29 21 / 89 06 - 0

www.lehde.de

8 H. KLOSTERMANN

Seit der Gründung 1925 befindet sich der Hauptsitz der H. Klostermann Baugesellschaft in Hamm. Mittlerweile wird das Familienunternehmen in vierter Generation von Jochen Kühner, Christoph Harnacke und Erika M. Kühner geführt. Neben der gesamten Palette des Eisenbahnbaus – eingeschlossen elektronischer Arbeiten – bietet der Baudienstleister konstruktiven Tief- und Ingenieurbau mit bundesweiter Präsenz. Das Stammpersonal umfasste zuletzt circa 240 Mitarbeiter, davon 40 Ingenieure und Techniker. Im vergangenen Geschäftsjahr konnte das Unternehmen einen Umsatz in Höhe von 41,43 Millionen Euro verbuchen.



9 HUGO SCHNEIDER

Hans-Joachim Schneider leitet das seit 1925 bestehende Hammer Bauunternehmen Hugo Schneider GmbH bereits in der dritten Generation. Die Hugo Schneider GmbH hat sich auf anspruchsvolle Straßen- und Kanalarbeiten,

Hans-Joachim Schneider

Projekte im Gewerbebau und Projekte im Wasserbau und der Umwelttechnik spezialisiert. So zählt sich das Unternehmen zu den ersten, die Hausanschlüsse mit Hilfe der Pressbohrtechnik unterirdisch verlegen. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 130 Mitarbeiter und erzielte in 2012 einen Umsatz von rund 29,2 Millionen Euro. Zu den herausragenden Projekten des Unternehmens gehören der Bau des Raab-Kärcher-Gebäudes in Hamm, die Kanalsanierung der Straße „Westenhellweg“ in Bergkamen sowie die Erschließung der Hellweg-Baumärkte in Dortmund (Zillestraße), Essen-Frillendorf und Selm.

10 PETER RUNDHOLZ

Gegründet im Jahr 1945 in Dortmund-Körne entwickelte sich das Unternehmen vom Ein-Mann-Betrieb zu einem regional bekannten Bauunternehmen. Seit 1967 führt Hanspeter Rundholz das Unternehmen seines Vaters – mittlerweile zusammen mit seinem Sohn Stefan Rundholz. Spezialisiert ist der Baudienstleister auf den schlüsselfertigen Umbau bei laufendem Betrieb. Des Weiteren umfasst das Leistungsspektrum die gesamten Arbeiten von der ersten Idee bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Zu den aktuellen Bauprojekten zählen unter anderem der Umbau der Hauptverwaltung der Dula-Gruppe in Dortmund und die Aufstockung des Studentenwerks an der Technischen Universität Dortmund. Zuletzt beschäftigte das Unternehmen 104 Mitarbeiter, von denen 22 seit über 20 Jahren angestellt sind. Das letzte Geschäftsjahr wurde mit 36 Millionen Euro Umsatz abgeschlossen.



Stefan Rundholz



Hanspeter Rundholz

11 KRAMER

1918 gründete Heinrich Kramer eine Bauunternehmung, die nach dem ersten Weltkrieg insbesondere mit der Schadensbehebung in Bergsenkungsgebieten erfolgreich war. Über Jahrzehnte hinweg expandierte das Dortmunder Unternehmen und ergänzte sich durch den Ausbau diverser Geschäftsfelder. Seit 2007 agieren diese Geschäftsfelder als Tochtergesellschaften der Kramer Gruppe, welche heute individuelle Lösungen für Projekte aus allen Bereichen des Bauwesens anbietet. Die Kramer Bauunternehmung beschäftigte zuletzt 134 Mitarbeiter und konnte unter der Führung von Johann Jaeger und Josef Georg Busse das vergangene Geschäftsjahr mit 28 Millionen Euro Umsatz abschließen.



Bernd Tewes, Anne Tewes-Zabel, Norbert Gottge und Klaus Vehling (v.l.)

12 ZABEL

Als Familienunternehmen mit einer über 100-jährigen Tradition hat die Baugesellschaft Zabel heute eine anerkannte Marktposition in der nordrhein-westfälischen Bauwirtschaft. Das Leistungsspektrum reicht unter anderem von der schlüsselfertigen Erstellung von Krankenhäusern bis hin zur Verfüllung von über 1.000 Meter tiefen Schächten mit selbst entwickelten Maschinen. Besonders spezialisiert ist das Bauunternehmen auf die Sanierung von Brücken-, Stahlbeton- und Mauerwerksbauten, Kirchen und Talsperren. Darüber hinaus bietet Zabel sämtliche Dienstleistungen im Bereich des Facility Managements an. Zuletzt beschäftigte das Unternehmen aus Castrop-Rauxel 98 Mitarbeiter. Im letzten Geschäftsjahr konnten unter der Geschäftsführung von Bernd Tewes, Anne Tewes-Zabel, Norbert Gottge und Klaus Vehling 29 Millionen Euro Umsatz erzielt werden.



WIR VERSTEHEN ETWAS VON ALTEN WERTEN UND NEUEN TECHNOLOGIEN



GEWERBEBAU

Logistikzentren | Industriebauten | Produktionshallen | Verwaltungsgebäude

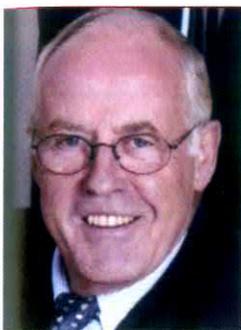


KANAL- UND STRASSENBAU

Straßenbau | Kanalbau | Kanalsanierung | Rohrvortrieb

HAMM | BRILON | WIEHL

Hamm | Römerstraße 113 | T. 023 81.79 900 | www.heckmann-bau.de



Hans-Jürgen Freundlieb



Michael Freundlieb

13 FREUNDLIEB

Das in vierter Generation geführte Familienunternehmen Freundlieb wurde im Jahre 1901 von Johann Freundlieb gegründet. Als Immobilien- und Bauunternehmen plant, finanziert, baut und verwaltet Freundlieb Gewerbe- und Wohnimmobilien und bietet für das Produkt Immobilie ganzheitliche Lösungen an. Die Geschäftsführung liegt in Händen von Hans-Jürgen Freundlieb und Michael Freundlieb. Gemeinsam mit 65 Mitarbeitern erwirtschaftete das Dortmunder Unternehmen im Jahr 2012 einen Umsatz von 50 Millionen Euro. Eines der derzeitigen Projekte ist der Bau des "S.E.A. House" an der Hafensperrmauer des PHOENIX Sees, an welchem auch Freundlieb seinen Verwaltungssitz hat.

14 DERWALD

Die Unternehmensgruppe DERWALD ist ein "Full-Service-Dienstleister" rund um den Bau. 1955 als Rohbauunternehmen gegründet, ist das Unternehmen seit den 70er Jahren mit den Geschäftsbereichen Projektentwicklung, Bauunternehmen und Immobilienservices breit aufgestellt. Das Unternehmen realisiert Objekte aus dem privaten, öffentlichen und gewerblichen Bereich, von der Kleinreparatur bis zur schlüsselfertigen Abwicklung von Projekten. Zuletzt realisiert wurden bzw. werden etwa das Gws-Bürogebäude in Münster, die Unternehmenszentrale der Hellweg Baumärkte sowie das Jobcenter in Dortmund oder auch das GFOS-Bürogebäude in Essen. Die Geschäftsführer Walter und Falko Derwald beschäftigen 2012 50 Mitarbeiter und erwirtschafteten einen Umsatz in Höhe von 60 Millionen Euro.



Walter Derwald



Falko Derwald

15 MACKSCHEIDT

Das 1927 vom Baumeister Wilhelm Mackscheidt gegründete Hoch- und Tiefbauunternehmen hat sich seit den 60er Jahren ganz auf den Tiefbau spezialisiert. Mittlerweile wird dieser Geschäftsbereich durch den Rohrleitungsbau ergänzt, welcher die Gas-, Wasser- und Fernwärmeversorgung umfasst. Für das qualifizierte Leistungsspektrum ist Mackscheidt unter anderem vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) als Fachunternehmen zertifiziert. Unter der Geschäftsführung von Peter Johann Rath konnte das Mülheimer Bauunternehmen im letzten Geschäftsjahr 105 Mitarbeiter beschäftigen und zwölf Millionen Euro Umsatz erwirtschaften.

16 WALTER GASTHAUS

Walter Gasthaus Gleis- und Tiefbau ist ein seit 1920 bestehendes konzernunabhängiges und modernes mittelständisches Traditionsunternehmen mit Firmensitz in Duisburg. Das Tätigkeitsfeld umfasst das gesamte Spektrum des Bahnbaus. Die Bau- und Dienstleistungen werden für eine Vielzahl von Kunden erbracht, zu denen unter anderem die Deutsche Bahn AG, Betreiber von Stadt-, Straßen und U-Bahn-Strecken sowie Industrie- und NE-Bahnen gehören. Mit 71 beschäftigten Mitarbeitern erwirtschaftete Geschäftsführer Stefan Gasthaus zuletzt einen Jahresumsatz von rund 15,9 Millionen Euro.



Mobilität macht glücklich

...in mobilen Raumsystemen von ELA

Sofort mehr Raum:
 ELA-Büro-, Mannschafts-, Sanitär- und Lager-Container, Bankgebäude, Kindergärten, Schulen.



ELA

Mobile Räume mieten
www.container.de

ELA Container GmbH
 Zeppelinstr. 19-21 · 49733 Haren (Ems)
 Tel: (05932) 5 06-0 · Fax: (05932) 5 06-10





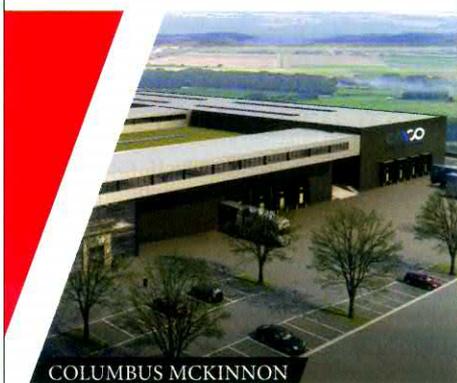
info@container.de

ELA-Premium-Mietcontainer ... sind 1/2 m breiter

DERWALD

DER DENKT. DER PLANT. DER LEISTET.

PROJEKTENTWICKLUNG
BAUUNTERNEHMEN
IMMOBILIENSERVICE



DERWALD UNTERNEHMENSGRUPPE

BURGWEG 56
44145 DORTMUND

TELEFON (0231) 84 07 - 0
TELEFAX (0231) 81 32 58

WWW.DERWALD.DE

17 ECHTERHOFF-HOLLAND

Echterhoff-Holland Hoch- und Tiefbau ist eine 1925 gegründete mittelständische Bauunternehmung aus Bochum. Das Leistungsspektrum deckt die gesamten Hoch- und Tiefbauarbeiten sowie die Bereiche Industriebau und Bauen im Bestand ab. Des Weiteren ist das von Rüdiger Echterhoff geführte Unternehmen Mitglied der Handwerkskammer Dortmund und des Bauindustrieverbands NRW. Im letzten Geschäftsjahr konnten 170 Mitarbeiter beschäftigt und zehn Millionen Euro Umsatz verbucht werden.

18 J. W. VÖSSING BAU

Seit 2006 führt Matthias Bieker das Bochumer Unternehmen mit einer über 100-jährigen Bautradition im Sinne der Familie Vössing weiter. Durch die Veränderungen der Märkte und Bauleistungen ist Vössing Bau heute auf die Bereiche Ingenieurbau, Gleisbau (Verkehrsbahnhöfenbau), Sanierung und Spezialtiefbau spezialisiert. Die Baumaßnahmen werden im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Im letzten Geschäftsjahr erwirtschaftete das Bauunternehmen mit 58 Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 20 Millionen Euro.

19 MERTMANN

Das Haupttätigkeitsfeld von Mertmann, einem 1949 gegründeten Bauunternehmen aus Haltern am See, ist der Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau.

Darüber hinaus ist das von Werner und Ralf Mertmann geleitete Unternehmen auch in dem Bereich schlüsselfertiges Bauen aktiv und bietet Bauträgermaßnahmen an. Mit Hilfe von innovativen Bautechniken und auf Basis von über 50 Jahren Erfahrung rund um das Thema Bau, hat

Mertmann das Ziel mit den Kunden partnerschaftlich zusammenzuarbeiten und Projekte zur Zufriedenheit aller Beteiligten zu realisieren. Das 83-köpfige Team generierte zuletzt einen Umsatz von rund 11,67 Millionen Euro.

20 MICHAEL SCHMIDT

Die Bauunternehmung Michael Schmidt hat ihre Wurzeln in der Bauunternehmung Trommel, die um 1870 von Peter Trommel in Rheinhausen gegründet wurde. Nachdem es sich in den Folgejahren gut entwickelte, übernahm der Bauingenieur Franz Josef Schmidt das Unternehmen 1949. Das heutige Unternehmen legt den Fokus beispielsweise auf Realisierung von schlüsselfertigen Firmengebäuden, Lagerhallen und Bürogebäude. Ein besonderes Anliegen ist dem Geschäftsführer Michael Schmidt das preisgünstige Bauen von Eigenheimen. 153 Häuser wurden bereits auf diese Weise errichtet. Das Duisburger Bauunternehmen Michael Schmidt erwirtschaftete mit seinen 70 Mitarbeitern zuletzt einen Umsatz von etwa 13,56 Millionen Euro.

20 STORCK

Die Storck-Baugesellschaft ist die Ursprungsgesellschaft im Unternehmensverbund der Storck Unternehmensgruppe mit Sitz in Gelsenkirchen und zusammen mit dieser in der Lage alle erforderlichen Leistungen rund um ein Bauprojekt anzubieten. Die Tätigkeitsfelder umfassen Beraten und Entwickeln, Finanzieren, schlüsselfertiges Bauen sowie Betreiben. Das Leistungsspektrum im Hoch- und Ingenieurbau deckt Bereiche von Wirtschaftsbaue und Schlüsselfertigtbau über Sanierungen und Einkaufszentren bis hin zu Schulgebäuden, Krankenhäusern und Hotels ab. Die Geschäftsführer Martin Wicher und Christoph Mueller erwirtschafteten zuletzt mit 60 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von rund 14,62 Millionen Euro.